



HASCH
UND
PARTNER
RECHTSANWÄLTE

BASISMODUL COMPLIANCE

RECHTSANWALT DDR. ALEXANDER HASCH
RECHTSANWALT MAG. STEPHAN ANDREAS BINDER
Linz, am 10.05.2023

HP



HASCH
UND
PARTNER
RECHTSANWÄLTE

INHALTSVERZEICHNIS

1.	Einleitung (MODULE)	3
1.1.	Begriffsdefinition "Compliance"	7
1.2.	Ziele von Compliance	9
1.3.	Business Judgment Rule (BJR)	12
1.4.	Compliance-Management-System (CMS)	16
1.5.	Typische CMS-Maßnahmen	19
1.6.	Environmental Social Governance (ESG)	22

HP

2

A. HASCH / S. BINDER

EINLEITUNG (MODULE)



3

A. HASCH / S. BINDER

MODUL	VORTRAGENDE	VORTRAGSDATUM Webinar, Mittwoch 09:00 Uhr bis 10:00 Uhr
Basis Modul (Begriffe, Ziele, CMS, typische Maßnahmen)	A. Hasch, S. Binder	10.05.2023
ESG	A. Hasch, V. Rericha	24.05.2023
Whistleblower-Richtlinie	F. Hasch, C. Venzl	07.06.2023
Gesellschaftsrecht	J. Wolfgruber, A. Hasch, F. Guggenberger	21.06.2023
Arbeitsrecht	R. Kollros, V. Rericha	05.07.2023



4

A. HASCH / S. BINDER



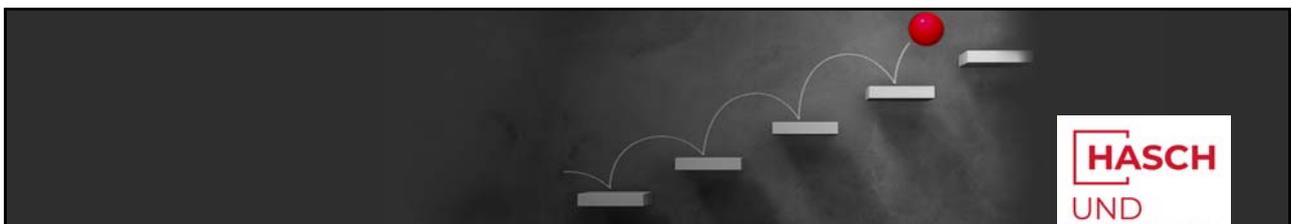
HASCH
UND
PARTNER
RECHTSANWÄLTE

MODUL	VORTRAGENDE	VORTRAGSDATUM Webinar, Mittwoch 09:00 Uhr bis 10:00 Uhr
Verwaltungsstrafrecht	R. Kollros, V. Rericha	13.09.2023
Allgemeines Strafrecht und Hausdurchsuchung	M. Hofmaninger, C. Gratzner	27.09.2023
Sanierung und Insolvenz	A. Hasch, S. Binder, F. Guggenberger	11.10.2023
Nachhaltigkeit und Lieferkettengesetz	J. Wolfgruber, C. Gratzner	25.10.2023
Verbandsverantwortlichkeitsgesetz	F. Pum, C. Gratzner	08.11.2023

HP

5

A. HASCH / S. BINDER



HASCH
UND
PARTNER
RECHTSANWÄLTE

MODUL	VORTRAGENDE	VORTRAGSDATUM Webinar, Mittwoch 09:00 Uhr bis 10:00 Uhr
Datenschutzrecht	F. Pum, C. Gratzner	17.01.2024
Produkthaftungsrecht	M. Hofmaninger, V. Rericha, B. Steindl	31.01.2024
Wettbewerbsrecht	F. Pum, C. Venzl, B. Steindl	14.02.2024
Immaterialgüterrecht	F. Pum, C. Venzl, B. Steindl	28.02.2024
Fernabsatz- und Konsumentenschutzrecht	F. Pum, C. Venzl	13.03.2024

HP

6

A. HASCH / S. BINDER



HASCH
UND
PARTNER
RECHTSANWÄLTE

BEGRIFFSDEFINITION "COMPLIANCE"

HP

7

A. HASCH / S. BINDER



HASCH
UND
PARTNER
RECHTSANWÄLTE

1.1. BEGRIFFSDEFINITION "COMPLIANCE"

- Compliance = Regeltreue oder Regelkonformität
- Einhaltung von Vorschriften (Gesetze, Verordnungen, branchenübliche Standards, Richtlinien und interne Regeln) durch das Unternehmen und seine Mitarbeiter
- Einhaltung der Voraussetzung der Business Judgment Rule (BJR)
- Interne Regeln manchmal strenger als Gesetz

HP

8

A. HASCH / S. BINDER



HASCH
UND
PARTNER
RECHTSANWÄLTE

ZIELE VON COMPLIANCE

HP

9

A. HASCH / S. BINDER



HASCH
UND
PARTNER
RECHTSANWÄLTE

1.2. ZIELE VON COMPLIANCE (1)

- Schutz vor:
 - Schadenersatzzahlungen
 - Haftungen von Geschäftsleitung, Führungskräften (D&O-Versicherung) und Mitarbeitern (zB Verantwortlicher Beauftragter)
 - Abbruch von Geschäftsbeziehungen
 - Reputationsschäden (Verlust von Kunden, Herabsetzung des Ratings)
 - Ausschluss von Vergabeverfahren

HP

10

A. HASCH / S. BINDER

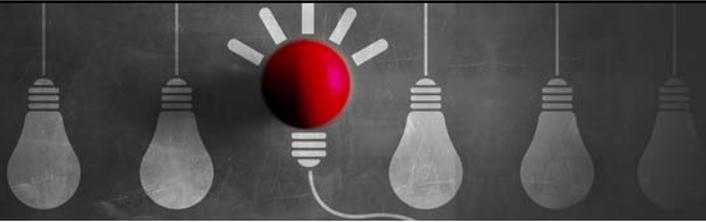


1.2. ZIELE VON COMPLIANCE (2)

- Strafen
 - Freiheitsstrafen gemäß Strafrechtsdelikten (bspw. Untreue, Betrug, Krida, Abgabenbetrug)
 - Geldstrafen bei Übertretung Verwaltungsgesetzen oder Strafrechtsdelikten
 - Geldbußen nach dem Verbandsverantwortlichkeitsgesetz (VbVG)
 - Geldbußen bei kartellrechtlichen Verstößen

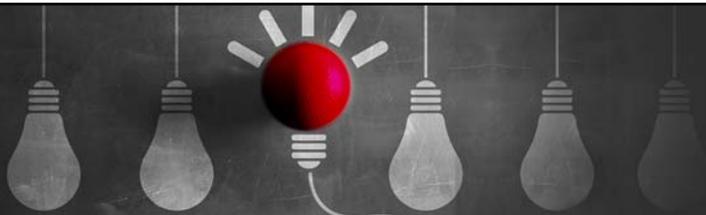


BUSINESS JUDGMENT RULE (BJR)



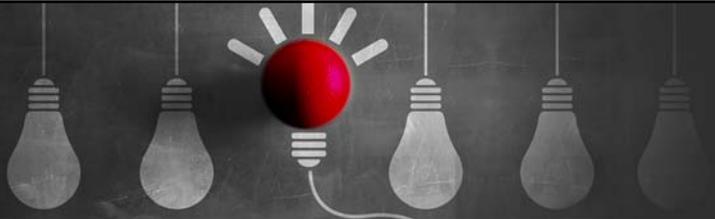
1.3. BUSINESS JUDGMENT RULE (BJR) (1)

- Regeln für unternehmerische Ermessensentscheidung
- Haftungsprivileg
- Haftungseinschränkung von Leitungsorganen auf ein vernünftiges Maß
- Ursprung im US-amerikanischen Recht
- Seit 2016 in Österreich gesetzlich (§ 84 Abs 1a AktG und § 25 Abs 1a GmbHG) verankert



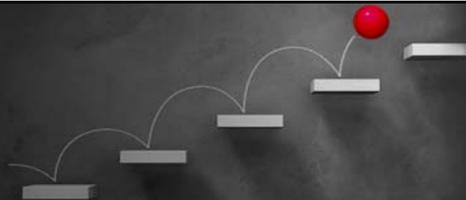
1.3. BUSINESS JUDGMENT RULE (BJR) (2)

- Gilt auch für andere Rechtsformen (zB Genossenschaften, Vereine, Privatstiftungen und Personengesellschaften)
- Neuformulierung Untreuetatbestand (§ 153 Abs 2 StGB)
- Voraussetzungen für "Safe Harbour"
 - unternehmerisches Handeln
 - Handeln ohne sachfremde Interessen
 - Handeln auf Grundlage angemessener Information



1.3. BUSINESS JUDGMENT RULE (BJR) (3)

- Handeln zum Wohle der Gesellschaft
- Gutgläubigkeit
- Für die Praxis: Dokumentation der Entscheidungsfindung



COMPLIANCE-MANAGEMENT-SYSTEM (CMS)



1.4. COMPLIANCE-MANAGEMENT-SYSTEM (CMS) (1)

- CMS = Gesamtheit der in einem Unternehmen eingerichteten Maßnahmen, Strukturen und Prozesse, die eine Regelkonformität sicherstellen sollen
- Eine generelle Pflicht zur Implementierung eines CMS ist im österreichischen Recht unbekannt
- Aus einer Vielzahl an gesetzlichen Vorschriften ergeben sich aber etliche Pflichten, die ein Unternehmen einzuhalten hat



17

A. HASCH / S. BINDER



1.4. COMPLIANCE-MANAGEMENT-SYSTEM (CMS) (2)

- Erfordert eine genaue Kenntnis der Verantwortlichen (Geschäftsführung) über die einzuhaltenden Vorschriften
- Das CMS ist unternehmensindividuell zu gestalten
- Abhängig von einer Vielzahl von Umständen, wie etwa Unternehmensgröße, Rechtsnormen, Branche, Anzahl der Mitarbeiter, Missständen und Unregelmäßigkeiten
- CMS kann nicht ohne weiteres von einem Unternehmen auf das andere übertragen werden (individuell)



18

A. HASCH / S. BINDER



HASCH
UND
PARTNER
RECHTSANWÄLTE

TYPISCHE CMS-MAßNAHMEN

HP

19

A. HASCH / S. BINDER



HASCH
UND
PARTNER
RECHTSANWÄLTE

1.5. TYPISCHE CMS-MAßNAHMEN (1)

- Vorgaben von klaren und verbindlichen Verhaltensrichtlinien
- Regelmäßige Schulungen
- Laufende interne Information und Kommunikation (Risikomanagement)
- Einrichtung einer Kontrollinstanz im Unternehmen, welche laufend Kontrollen durchführt

HP

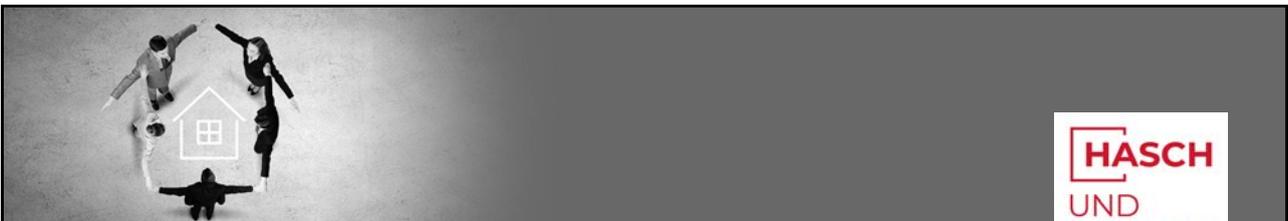
20

A. HASCH / S. BINDER



1.5. TYPISCHE CMS-MAßNAHMEN (2)

- Umfassende Dokumentation der Ergebnisse interner Kontrollen
- Sorgsame Auswahl von Geschäftspartnern
(Due Diligence = DD, Know Your Customer = KYC)



ENVIRONMENTAL SOCIAL GOVERNANCE (ESG)



1.6. ENVIRONMENTAL SOCIAL GOVERNANCE (ESG) (1)

- Gewinnt zunehmend an Bedeutung in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft
- Unternehmen werden immer mehr gesetzlich verpflichtet, soziale und umweltbezogene Faktoren zu berücksichtigen
- Nachhaltigkeit
- Unternehmen sollen verstärkt Verantwortung für ihr Handeln übernehmen



1.6. ENVIRONMENTAL SOCIAL GOVERNANCE (ESG) (2)

- Notwendig, um im Wettbewerb konkurrenzfähig zu bleiben
- Beispiel: deutsches Lieferkettengesetz
 - Gilt ab 1. Januar 2023
 - Große deutsche als auch ausländische Unternehmen, die in Deutschland eine Zweigniederlassung betreiben
 - Kontrollpflicht zur Einhaltung der internationalen Richtlinien zum Schutz der Menschenrechte und der Umwelt



1.6. ENVIRONMENTAL SOCIAL GOVERNANCE (ESG) (3)

- Bei Verstößen drohen Unternehmen hohe Bußgelder
- In Österreich besteht eine solche Bestimmung noch nicht, aber mehrere Initiativen fordern auch hier ein Lieferkettengesetz



25

A. HASCH / S. BINDER



VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!



26

A. HASCH / S. BINDER



DISCLAIMER

Es wird darauf verwiesen, dass alle Angaben in dieser Unterlage trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung der Autoren ausgeschlossen ist. Diese Unterlage kann eine rechtsfreundliche Beratung im Anlassfall nicht ersetzen.



Rechtsanwalt

DDr. Alexander Hasch

Landstraße 47

4020 Linz

Telefon: 0732 / 77 66 44-32

E-Mail: a.hasch@hasch.eu

www.hasch.eu



Rechtsanwalt

Mag. Stephan Andreas Binder

Landstraße 47

4020 Linz

Telefon: 0732 / 77 66 44-12

E-Mail: s.binder@hasch.eu

www.hasch.eu

